



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Oberkulm und die Region

01/2024





Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



Bei Kauf von 500g Hackfleisch schenken wir Ihnen ein Pack Bschüssig Hörnli

Rindshackfleisch 2.80/100g*
Hackfleisch gemischt 2.55/100g*

* Aktionspreise gültig im Januar 2024.

Weitere genussvolle Produkte zeigen wir Ihnen gerne im Laden. Wir freuen uns auf Sie!

5732 Zetzwil | 062 773 12 16 | ulmann-metzgerei.ch



ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE



Luftgewehrschiessen für ALLE

**Mittwoch und Donnerstag 18.30-21.00 Uhr
von November bis Ende Januar**

Schützenhaus Oberkulm



Gemeindeverwaltung Oberkulm

Neudorfstrasse 7

5727 Oberkulm

Telefon: 062 768 20 00

Telefax: 062 768 20 01

E-Mail: gemeinde@oberkulm.ch

Web: www.oberkulm.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30	14.00 – 16.45
Dienstag	08.30 – 11.30	14.00 – 16.45
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.30 – 11.30	geschlossen

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinnen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion



klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-03049
www.oak-schweiz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüingutabfuhr

8. und 29. Januar

Papiersammlung

14. März

Häckseldienst

4. und 18. März

Gemeindeversammlungen

6. Juni

21. November

Feiertage

Karfreitag, 29. März

Ostern/Ostermontag, 31. März/1. April

Ein
gesundes & glückliches
2024 wünscht



CHS
www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Oberkulmerinnen und liebe Oberkulmer

Als ich mir Gedanken über den Inhalt der Neujahrsansprache gemacht habe, dachte ich, ich könnte Ihnen einen Einblick in unsere Amtszeit geben ... aber das sind alles Geschäfte, auf die wir jeweils an der Gemeindeversammlung eingehen.

Am Anfang eines neuen Jahres nimmt man sich viele gute Vorsätze vor. Ich bin überzeugt, dass weniger manchmal viel mehr ist, dann klappt es auch mit der Umsetzung. Das ist meine Erfahrung. Es ist mir sehr bewusst, dass für viele Einwohnerinnen und Einwohner 2024 kein einfaches Jahr werden wird. Die Energiekosten und die Krankenkassenprämien steigen und höhere Mieten belasten unsere Haushaltsbudgets immer mehr. Wir hoffen, dass das neue Parlament Lösungen und Wege für das Wohl der Bevölkerung findet, so dass sich diese Spirale entschärft und nicht weiter nach oben geht.

Viele Personen haben Probleme mit ihrer Gesundheit oder bei der Arbeit. Einige haben keine Lehrstelle gefunden, stecken in einem Zwischenjahr oder sehen einer ungewissen Zukunft entgegen. Ich denke aber auch an Menschen, die krank sind oder vor einer grösseren Operation stehen. Oder an alte Menschen, die sich einsam oder nicht mehr geborgen fühlen. Oft stehen wir vor grossen Schwierigkeiten und kein Ausweg scheint

möglich. Dennoch gibt es immer einen Weg. Manchmal braucht es viel Mut, Kraft und Willen, vor allem wenn man sein Leben verändern will, einen neuen Berufsweg einschlagen muss oder gezwungen ist, mit einer Krankheit zu leben. Ich bin davon überzeugt, dass wir das können. Es gibt immer einen Weg. Nutzen wir die Zeit über den Jahreswechsel, um uns bewusst zu werden, dass wir selber Eigenverantwortung übernehmen müssen. Für die eigene Zukunft, die der Gemeinde und für unser schönes Land.

Das Leben ist zu kurz. Weniger wegen der kurzen Zeit, die es dauert, sondern weil von dieser kurzen Zeit fast keine bleibt, um das Leben zu geniessen. Nehmen wir uns Zeit für andere, kümmern wir uns um Freunde und Nachbarn und hören ihnen zu, statt die Gespräche abzublocken, weil man sich nicht mit den Sorgen der anderen belasten will. Nicht nur das private Glück kann man selber in die Hand nehmen, sondern auch das Wohlergehen unserer schönen Gemeinde. Zum Beispiel mit einem Besuch bei der nächsten Gemeindeversammlung. Mitbestimmen und mitreden, was in Zukunft in der Gemeinde ansteht, erachte ich als sehr wichtig. Ich freue mich heute schon auf Ihr Erscheinen.

«Jeder Tag ist ein neuer Anfang. Machen Sie das Beste daraus und lassen Sie gestern hinter sich.»

Dieses Zitat von unbekannter Herkunft erinnert uns daran, dass wir jeden Tag die Chance haben, uns zu verbessern und unser Leben zu ändern.

«Das neue Jahr ist wie ein unbeschriebenes Blatt. Sie haben den Stift in der Hand und es liegt an Ihnen, welche Geschichte Sie schreiben werden.»

Dieser Spruch ermutigt dazu, das neue Jahr als Chance zu betrachten, um Träume und Wünsche zu verwirklichen. Es liegt an jedem von uns, die eigene Geschichte zu schreiben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen von Herzen alles Gute zum neuen Jahr. Vor allem gute

Gesundheit oder falls nötig eine rasche Besserung. Privat und beruflich hoffe ich mit Ihnen auf viel Erfolg und dass Ihre Wünsche und Träume sowie die guten Vorsätze in Erfüllung gehen. Prosit Neujahr.

Roger Schmid
Gemeindevorsteher

Gemeindenachrichten

Nachfolgeregelung Gemeindevorsteher und Stellvertretung

Der Gemeinderat konnte an seiner Sitzung vom 11. Dezember 2023 die Nachfolgeregelung für Gemeindevorsteherin Petra Sommer sowie Gemeindevorsteher-Stv. Michaela Matijevic vornehmen. Die Wahl fiel auf:

Marlène Möri als Gemeindevorsteher-Stv.

ab 8. Januar 2024 – Pensum 80%

Frau Möri war seit 1998 in verschiedenen Gemeinden u.a. als Leiterin der Abteilung Einwohnerdienste und als Gemeindevorsteher-Stv. tätig. Zuletzt arbeitete sie für die Gemeindeverwaltung Leimbach als Gemeindevorsteherin.

Katharina Wilhelm als Gemeindevorsteherin

ab 1. April 2024 – Pensum 100%

Frau Wilhelm war seit 2008 in verschiedenen Gemeinden im Kanton Aargau als Gemeindevorsteherin

berin tätig. Derzeit arbeitet sie für die Gemeindeverwaltung Staffelbach. Von 1999 bis 2008 war Frau Wilhelm bereits für die Gemeindeverwaltung Oberkulm u.a. als Gemeindevorsteher-Stv. tätig.

Der Gemeinderat freut sich, dass für die beiden wichtigen Positionen auf der Gemeindekanzlei eine kompetente Nachfolgeregelung getroffen werden konnte.

Sperrung Gontenschwilerstrasse

Infolge Bauarbeiten «Neubau Bahnhof Oberkulm» bleibt die Gontenschwilerstrasse wie folgt gesperrt:

Montag, 15. Januar 2024, ab 8.00 Uhr, bis Freitag, 1. März 2024

Umleitungen werden signalisiert.



Internorm
Fenster – Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

**DIE GRÖSSTE FENSTER-
VIELFALT DER SCHWEIZ**



HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

JETZT AKTUELL: WINTERSCHNITT

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Bestattungen Sonnenthal

Inmitten der Winterstille überqueren wir Brücken des Abschieds. Möge das 2024 Ihnen Trost bringen und den Weg für ein behutsames Vorwärtsgen ebnet.

SONNENTHAL
Bestattungen · Trauerbegleitung

Aargau - Luzern + ganze Schweiz / bestattungen-sonnenthal.ch / 062 772 20 20

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Sirenentest vom 7. Februar 2024

Am Mittwochnachmittag, 7. Februar 2024, findet von 13.30 bis 14.00 Uhr in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionsfähigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter <http://www.sirenentest.ch>

Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

Baubewilligungen

- Rabe David und Jacqueline, Brühlstrasse 1, 5727 Oberkulm. Neubau Einfriedung und energetische Sanierung Kellerdecke und Dach beim Gebäude Nr. 3051, Parzelle 715 an der Brühlstrasse 1
- Contitrade Schweiz AG, Wässermattstrasse 3, 5001 Aarau. Ersatz Reklamen beim Gebäude Nr. 974, Parzelle 1881 am Schrägweg 4
- Loup Serge Etienne und Ben Nticha Ines, Unterfeldstrasse 10. Ersatz Reklamen beim Gebäude Nr. 974, Parzelle 1881 am Schrägweg 4

Todesfälle

Verstorben am 15. Dezember 2023

- Hunziker-Bucher Marta, geb. 06.05.1925, von Oberkulm AG, Kreuzbündtenstrasse 8a, 5727 Oberkulm



Knörr AG
Sanitär Heizung
Teufenthal

5723 Teufenthal Tel. 062 776 12 22
www.knoerr-ag.ch

Vereine

Alle Oberkulmer Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Bonsai-Argovia

Wir entwickeln, gestalten und pflegen Bonsaibäume. Regelmässig treffen wir uns zum gemeinsamen Arbeiten und Gedankenaustausch. Daten der Workshops sind auf der Website aufgeführt. Infos: Zeller Otto J., www.bonsai-otto.ch, 062 291 40 40

Damenturnverein

Turnstunden: Mo.: 20 – 22 Uhr, Neudorfturnhalle. Mi.: 20 – 22 Uhr, Wynenturnhalle. Infos: Steiner Andrea, Rothenburgstrasse 5, 6274 Eschenbach, 078 762 74 81, andrea.st92@gmx.ch

Elternverein Kulm

Infos: Elternverein Kulm, Krummackerweg 4, 5726 Unterkulm, elternverein-kulm.ch, info@elternverein-kulm.ch

Fellnähgruppe Kulm

Infos: Hauri Elsbeth, Niderfeldweg 13, 5722 Gränichen, 062 842 03 26, elsbeth.hauri@zik5722.ch

Feuerwehrverein

Infos: Müller René, Beidelstrasse 3, 079 283 75 33, info@fw-oberkulm.ch, fw-oberkulm.ch

Frauenkreis Kulm

Infos: Leuenberger Barbara, Libellenstrasse 592, 5732 Zetzwil, 079 478 47 68, b-dietschi@bluewin.ch

Frauenturnverein

Wir Frauen ab ca. 30+ turnen am Mo., 20.00 –

21.15 Uhr in der Wynenturnhalle. Infos: Doris Neuhaus, 079 432 75 78

Gemeinnütziger Frauenverein

Infos: Hunziker Margrit, Hauptstrasse 5, 062 776 24 79, hunziker-margrit@bluewin.ch

Interessengemeinschaft Kochen

Fr., 18.30 Uhr in der Kochschule Oberkulm. Infos: Casari Pietro, Hübelstrasse 1017, 5728 Gontenschwil, 062 773 28 28, 076 395 14 14, pices58@gmail.com

IG Oberkulm

Wir arbeiten innovativ und motiviert an der Zukunft von Oberkulm. Infos: 079 863 93 44, info@igoberkulm.ch

Judo Club Arashi Kulm

Infos: Sigrist Dominic, Im Stüdacker 8, 8902 Urdorf, 078 813 43 98, sigoo86@gmail.com, www.judo-kulm.ch

Jugendmusik Kulm

Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, 079 551 95 32, jmkulm@bluewin.ch

Jugendriege Knaben

Training: Kleine Jugi (7 – 10 Jahre): Mi., 18.15 – 19.30 Uhr. Grosse Jugi (11 – 16 Jahre): Fr., 18.15 – 19.45 Uhr.

Jugendriege Mädchen

Training: Kleine Jugi (7 – 10 Jahre): Do., 18.30 – 19.45 Uhr in der Wynenturnhalle. Grosse Jugi (11

– 16 Jahre): Di., 18.30 – 19.45 Uhr in der Wynenturnhalle.

Kirchenchor Kulm

Proben: Mi., 20.10 – 21.50 Uhr, Aula der Bezirksschule Unterkulm. Dirigentin: Heuking Christina, 056 426 44 90, christinaheuking@gmx.net. Infos: Studiger Edmund, Präsident, Tüelenweg 1c, 062 776 22 62

KITU-Turnen

Training: September – April, Mo., 17 – 18 Uhr (ausgenommen Schulferien) in der Wynenschulanlage. Infos: Bislin Sarah, 079 572 80 19, s.bislin@gmx.ch

Kleintier- und Geflügelzüchterverein

Infos: Hofmann Ruedi, Oberkulmerstrasse 1147, 5728 Gontenschwil, 062 773 29 30, r.hofmann@hofmannmechanik.ch

Klößeltreff Wynental

20. Oktober bis 1. Dezember 2022 sowie 12. Januar bis 6. April 2023, Do., 19.00 bis 21.30 Uhr im Wynenschulhaus. Interessierte erhalten Auskunft: Schraner Regula, 078 837 32 77, re.schraner@protomail.com; Brünggel-Bircher Beatrix, 079 410 61 47, bbruenggel@gmail.com. Kursleiterin: Grünig Annelise, 079 458 85 40

Kulturregion Kukuk

Infos: Michel Peter, Präsident, Unterer Eingeländeweg 19, 5726 Unterkulm, 077 443 55 38, info@zumkukuk.ch, www.zumkukuk.ch

Landfrauen Oberkulm

Infos: Zweiacker Luzia, Ob. Birchweg 6, 062 776 08 28, 079 622 35 19

Männerriege

Infos: www.maennerriege-oberkulm.jimdosite.com. Präsident: Zihlmann Bruno, Hochrütstrasse 2, 5723 Teufenthal, 062 776 35 84, 079 258 44 11, bzih57@bluewin.ch. **Männerturnen:** Do., 20 Uhr, Wynenturnhalle. Infos: Treure Mark, Wührstrasse 22, 5712 Beinwil am See, 079 241 06 94, treuremark@bluewin.ch. **Seniorenturnen:** Do., 20 Uhr, Neudorfturnhalle. Infos: Müller Daniel, Unterfeldstrasse 11, Oberkulm, 076 390 37 00, mueller-bolliger@bluewin.ch

Modellflugverein Kulm

Spannende Aktivitäten rund um den RC-Modellflug! Infos: Kuhn Thomas, Präsident, vorstand@mfvkulm.ch, www.mfvkulm.ch

MUKI-/VAKI-Turnen

Wir turnen von Sommerferien bis Frühlingsferien jeweils am Mo., 9 – 10 Uhr, Neudorfturnhalle. Infos: Hilfiker Ilona, Hooverstrasse 13, 079 309 62 80

Musikgesellschaft

Proben: Di., 20 Uhr, Neudorfschulhaus. Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, 062 776 42 15, mgo@bluewin.ch, www.mgoberkulm.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kreuzbündtenstrasse 8c. Jeden 1. und 3. Mo. des Monats auf Voranmeldung, 13.30 – 16.00 Uhr. Te-

Vereine – Fortsetzung

lefonprechstunde, Mo. – Fr., 8 – 10 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Die Semmlenhütte ist jeweils am 1. So. des Monats, 11 – 16 Uhr geöffnet. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischauen! Infos: Steiner Lilo, Gontenschwilerstrasse 18, 062 776 54 47, lilosep@blue-mail.ch, www.nvv-oberkulm.ch

Pfadfindergruppe Royal Rangers

Wir treffen uns jeden zweiten Sa. beim Schulhaus in Oberkulm. Alle Kinder von 5 bis 15 Jahren sind eingeladen. Infos: Jordi Lucas, royal.rangers@fcg-oberkulm.ch, www.16.royalrangers.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm

Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Spycher Zoe, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau

Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Maurer Lilly, Tel. 062 776 25 34

Rock'n'Roll Club Teddybären

Training jeweils am Sonntag- und Donnerstagabend. Neben Rock'n'Roll-Akrobatik wird in unserem Club auch Jive getanzt. Infos: Berner Alexandra, Knubelstrasse 40, 5726 Unterkulm, 079 268 48 07, info@rrcteddybaeren.ch, www.rrcteddybaeren.ch

Samariterverein Kulm

Infos: Brumann Marco, Bienstelstrasse 13, 5722 Gränichen, 079 902 13 09, marco@brumanns.com

Schützenverein

Infos: Speck Peter, Hauptstrasse 22, 062 776 36 84, 079 222 57 71, peter.speck@garagefaes.ch, www.sv-oberkulm.ch

Seniorenturnen

Training für Frauen jeweils Mi., 14 – 15 Uhr, Neudorfturnhalle. Infos: Bösiger Ursula, Finkenweg 6, 079 800 75 20, boesigeruk@bluewin.ch

SVP Ortspartei Oberkulm

Infos: Kaspar Manuel, Präsident, Oberstegstrasse 9, 079 775 91 05, manuel.kaspar@bluewin.ch, www.oberkulm.svp-kulm.ch

TCS Untersektion Kulm

Infos: Nöthiger Hans, Brühlstrasse 5, uskulm@tcs-aargau.ch, www.tcs-aargau.ch

The Magic Hubi Darters

Wir sind ein durchmisches, hochmotiviertes Team aus Dartverrückten. Unser Lokal befindet sich im Restaurant Huberstübli. Infos: Faro Toni, 076 445 38 63, themagichubidarters@gmx.ch

Turnverein

Training: Di., und Fr., 20.00 – 21.45 Uhr, Wynenturnhalle. Infos: christianhub89@bluewin.ch, www.tv-oberkulm.ch

Unihockey-Club Tigersharks Kulm

Training: Mi., 20 – 22 Uhr, Neudorfturnhalle. In-

fos: Amstutz Matthias, 079 777 79 03, uhc.tigersharks93@gmail.com, www.tigersharks.ch

Verein Pro Jugend Mittleres Wynental

Hauptstrasse 32, 5726 Unterkulm. Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos: info@jugendarbeit-mittlereswynental.ch, www.jugendarbeit-mittlereswynental.ch

Verein Unblack – christliches Metalnetzwerk

Infos: Sutter Mirjam, Breitenbühlweg 12a, office@unblack.ch, www.unblack.ch

Verein «Verwenden statt Verschenden»

Damit frische Lebensmittel nicht weggeworfen werden: Jeden Fr. Lebensmittelausgabe von 14.30

bis 16.00 Uhr in der Alterssiedlung Kreuzbündtenstrasse 8, Oberkulm, Haus c. Karten können Sie bei Ihrer Wohngemeinde beantragen oder sich an uns wenden. Infos: Hochuli Rosmarie, Tel. 062 776 53 40, info@verwenden-verschwenden.ch

Volley für Jedermann

Training ganzjährig: Mo., 18.30 – 20.00 Uhr, Neudorfturnhalle. Infos: Huber Maya, Hauptstrasse 39, 076 760 44 55

Wynentaler Chor Allegro

Probe: Mi., 19.45 Uhr im Gemeindesaal, 5733 Leimbach. Infos: Steiner Annarös, Menziken, Tel. 062 771 26 89

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd

Bruder Klaus Unterkulm: Gottesdienste: So., 10 Uhr. An Werktagen: Di., 8.45 Uhr, Rosenkranz; Di., 9.15 Uhr, Gottesdienst. Infos: www.kath-menziken.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Informationen zu Gottesdiensten und weiteren Terminen finden Sie auf einer der folgenden Seiten in diesem Dorfheftli oder unter www.ref-kulm.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Heilsarmee aargauSüd: Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch

Freie Christengemeinde Oberkulm: Gottesdienst: So., 10 Uhr mit parallelem Kindergottesdienst und Kinderhort (Bettlerweg 4, 5727 Oberkulm). Infos: www.fcg-oberkulm.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

Entsorgung

Sammelstelle Werkhof

Unterfeldstrasse 3, 5727 Oberkulm, 062 776 31 79, 079 321 70 63, forstamt.oberkulm@bluewin.ch

Öffnungszeiten:

Mo. - Di.: 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr

Do. + Fr.: 8.00 – 12.00 / 13.00 – 17.00 Uhr

Mi.: 8.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.30 – 11.30 Uhr

Altkleider, Textilien

Können beim Kleidercontainer vom Samariterverein oder bei der Sammelstelle Werkhof entsorgt werden.

Altpapier

Das Papier (ohne Karton und Plastik) ist in Bündeln zu verschnüren. In Schachteln oder Papiertaschen abgefülltes Altpapier wird nicht mitgenommen. Nebst den ordentlichen Papiersammlungen steht zur Entsorgung von Altpapier ein Container beim Werkhof zur Verfügung. **Sammlungen: 14. März, 13. Juni, 12. September, 12. Dezember.**

Baubfälle

Aushub- und Abbruchmaterial, Holz, Papier, Karton, Kunststoffe usw. sind zu trennen. Unverschmutztes Aushub- und Abbruchmaterial sowie alle übrigen Baumaterialien sind beispielsweise der Firma Bertschi Mulden + Container Transporte AG, Reinach, Tel. 062 771 33 66, gegen Kostenfolge zur vorschriftsgemässen Entsorgung zu übergeben. Einen zusätzlichen Service bietet auch das Regionale Recycling-Paradies Reinach.

Elektrische und elektronische Geräte

Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. können kostenlos an die Ver-

kaufsstellen zurückgegeben oder bei der Sammelstelle Werkhof entsorgt werden.

Grünabfuhr / Äste und Sträucher

Das Grüngut wird nur in offiziell zugelassenen Grüngutcontainern (140, 240, 360 oder 770 Liter) mit einer Einzel- oder Jahresvignette gekennzeichnet an der üblichen Haushaltkehrichtabfuhrroute abgeführt. Äste und Sträucher sind zu bündeln (Länge max. 1.50 m, Durchmesser max. 50 cm, Gewicht max. 50 kg, keine Drähte oder Plastikschnüre verwenden). Abfuhrdaten: **8., 29. Januar; 12., 26. Februar; 11., 25. März; 8., 22. April; 6., 22. Mai; 3., 17. Juni; 1., 15., 29. Juli; 12., 26. August; 9., 23. September; 7., 21. Oktober; 4., 18. November; 2., 16. Dezember.** Grüngutvignetten erhalten Sie bei der Abteilung Finanzen oder im Volg Oberkulm.

Preise Grüngutvignetten (inkl. MWST):*

Einzelvignette	
Container 140l	CHF 7.00
Container 240l	CHF 11.00
Container 360l	CHF 17.00
Container 770l	CHF 35.00
Jahresvignette	
Container 140l	CHF 96.00

Container 240l	CHF 164.00
Container 360l	CHF 246.00
Container 770l	CHF 525.00

Häckseldienst

Telefonische Voranmeldung unter 062 768 20 00. Der Häckseldienst kann maximal während 10 Minuten gratis in Anspruch genommen werden. Die zusätzliche Zeit wird in Rechnung gestellt. Das Häckselgut bleibt grundsätzlich bei den Gartenbesitzern! In Ausnahmefällen wird es mitgenommen. **Termine: 4., 18. März; 15. April; 14., 28. Oktober; 11. November.**

Kehricht

Abfuhr jeden Montag ab 7.00 Uhr; nach Feiertagen jeweils am Dienstag (**Ausnahme: Mittwoch, 22. Mai 2024**). Bereitstellung frühestens am Abfuhrtag mit einer gültigen Kehrichtmarke. Haushaltkehrichtmarken sind erhältlich bei: Abteilung Finanzen Oberkulm, Volg, Bäckerei Speck, VOI Unterkulm. Sperrgutmarken und Containerplomben erhalten Sie bei der Abteilung Finanzen Oberkulm.

Preise Gebührenmarken (inkl. MWST):*

Kehrichtsack 17l	CHF 5.50 per 10 Stk.
Kehrichtsack 35l	CHF 11.50 per 10 Stk.

Kehrichtsack 60l	CHF 20.00 per 10 Stk.
Kehrichtsack 110l	CHF 34.00 per 10 Stk.
Behältnisse (rot)	CHF 2.00 per Stk.
Kleinsperrgutstücke (gelb)	CHF 3.50 per Stk.
Plombe Container 800l	CHF 25.00 per Stk.

Kehrichtpauschale (inkl. MWST)*

Mehrpersonenhaushalt	CHF 70.00
Einpersonenhaushalt	CHF 35.00

Rückgabe an Verkaufsstellen

Autopneus, Autobatterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Verpackungsmaterialien usw.

Sonderabfälle

Sonderabfälle aus dem Haushalt (Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Farben, Emulsionen, Chemikalien wie Herbizide, Fungizide oder Insektizide, Quecksilberthermometer, Altmedikamente usw.) können bei den Verkaufsgeschäften, Drogerien und Apotheken zurückgegeben werden. Grössere Mengen an Sonderabfällen aus Haushaltungen (beispielsweise aus Wohnungs- oder Hausräumungen) sind bei bewilligten Entsorgungsunternehmen gegen Bezahlung abzugeben.

* Preisanpassungen vorbehalten



Preise im Gesamtwert von über CHF 4'000,-!

Alle Informationen sowie Sitzplatzreservation unter <https://www.elternverein-kulm.ch/veranstaltungen/familien-lotto/>

Sonntag, 21.01.24
14 - 17 Uhr (Türöffnung 13 Uhr)
Mehrzweckhalle Unterkulm



Mit Hauptpreisverlosung

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 7. Februar

Redaktionsschluss
Freitag, 2. Februar, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

**argovia philharmonic
Neujahrskonzert**
Freitag, 5. Januar | 20.00 Uhr



**Sven Ivanić
Stilbruch**
Samstag, 13. Januar | 20.00 Uhr



**Claudio Zuccolini
DER AUFREGER**
Samstag, 20. Januar | 20.00 Uhr



**Ben Hyven
Magie Show**
Samstag, 17. Februar | 20.00 Uhr



**Mike Müller
Klassentreffen**
Samstag, 24. Februar | 20.00 Uhr



Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews
LocalPower

Hotel & Restaurant
zum Schneggen

Gospelgottesdienst vom 2. Adventssonntag in der Kirche Unterkulm

Bei tristem Wetter fand ein weiteres Highlight statt, nämlich der Gospelgottesdienst, hervorragend dirigiert von Vreni Brotschi. 25 top-motivierte Sängerinnen und Sänger wurden am Klavier einfühlsam von Flora Dietiker begleitet. Vreni Brotschi verstand es, mit ihrem Chor die zahlreich erschienenen Anwesenden total zu begeistern. Maria Doka nahm den roten Faden auf, band die Geschichte des Gospels in ihre Predigt ein und motivierte die Anwesenden, sich nicht nur von den täglichen traurigen Nachrichten berieseln zu lassen, sondern auch die guten zu erkennen. Der fantastische Anlass liess wohl die meisten Besucherinnen und Besucher mit einem freudigen Gesicht die Kirche verlassen. *Heidi Eichenberger*



Gottesdienste

Samstag, 6. Januar, 19.00 Uhr, liturgische Abendfeier, Kirche Unterkulm, Pfrn. Ruth Schäfer, Mitwirkung Hans-Dieter Lüscher und Flötenchor Dürrenäsch

Sonntag, 14. Januar, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Aula Oberkulm, Pfrn. Maria Doka

Sonntag, 21. Januar, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Kirche Teufenthal, Pfrn. Ruth Schäfer, Mitwirkung Kirchenchor

Sonntag, 28. Januar, 10.00 Uhr, Vorstellungsgottesdienst mit Pfr. Sandor Jakab, Kirche Unterkulm, anschliessend Apéro

Samstag, 3. Februar, 18.30 Uhr, musikalischer Samstagabend-Gottesdienst, Kirche Teufenthal, Pfrn. Ruth Schäfer, Mitwirkung Regula Grehn, anschliessend Kaffee und Kuchen

Veranstaltungen

Frauenzmenge, Donnerstag, 4. Januar, 9.00 Uhr, Kirche Teufenthal, mit Pfrn. Maria Doka und Pfrn.

Ruth Schäfer und Donnerstag, 1. Februar, 9.00 Uhr, Kirche Teufenthal, mit Pfrn. Ruth Schäfer

S Kafi i de Chile, Montag, 8. und 22. Januar, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Kirche Teufenthal

60Plus Nachmittag mit Jean-Luc Oberleitner, Donnerstag, 11. Januar, 14.00 Uhr, Pavillon Unterkulm

Freitag, 12. Januar, 14.00 Uhr, Aula Oberkulm

Donnerstag, 18. Januar, 14.00 Uhr, Kirche Teufenthal

Meditation und Gespräch, Dienstag, 16. Januar, 19.30 Uhr, Kirche Teufenthal mit Esther Worbs

Senioren-Männergruppe, Dienstag, 30. Januar

Lesegruppe zur Bibel, Daten auf Anfrage beim Sekretariat

Kontakt

Reformierte Kirche Kulm

Sekretariat, Juchstrasse 1, 5726 Unterkulm,
Tel. 062 776 34 64, sekretariat@ref-kulm.ch
www.ref-kulm.ch

P. Blaser

Bedachungen und Fassaden AG

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch



Grabenloser Leitungsbau?

Können wir.

FAES
O B E R K U L M

Unsere weiteren Stärken:
Hoch-, Tief- und Strassenbau
Kundenmaurerarbeiten
Betonbohren und -fräsen

Gebr. Faes AG
062 768 50 20
info@faesag.ch



Erfolgreiche Judoka des Judo Clubs Arashi Kulm



Schweizermeister Simon Gautschi.

Der Judo Club Arashi Kulm kann auf beeindruckende Erfolge bei zwei bekannten Judoturnieren zurückblicken. Am 2. Dezember sicherte sich Simon Gautschi bei der Schweizermeisterschaft in der Kategorie -90kg den begehrten Titel des Schweizermeisters. Nur eine Woche später, am 9. Dezember, glänzten die Nachwuchstalente des Clubs beim Chlausturnier in Wohlen.

(Eing.) – Bei der Schweizermeisterschaft zeigte Simon in der Kategorie -90kg herausragende Leistungen und kämpfte sich souverän zum Titel des Schweizermeisters. Durch seine Technik, seine Entschlossenheit und sein taktisches Geschick konnte er sich sogar gegen den ehemaligen Weltklasse-Kämpfer Cyril Grossklaus durchsetzen und beeindruckte die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer, welche das Turnier verfolgten.

Dominic Sigrist erzielte ebenfalls einen bemerkenswerten Erfolg bei der Schweizermeisterschaft. In der Kategorie Ne-Waza sicherte er sich den dritten Platz und rundete somit das starke Abschneiden des Clubs ab.



Anna Berger und Denis Hächler.

Eine Woche später, beim Chlausturnier in Wohlen, zeigten die jungen Talente des Judo Club Arashi Kulm erneut ihre Klasse. Alisha Burch erreichte einen soliden dritten Platz, während Anna Berger sich den zweiten Platz sicherte. Besonders herausragend war die Leistung von Denis Hächler, der seine Gruppe gewann und somit einen weiteren Sieg für den Judo Club Arashi Kulm verbuchte.

Der Judo Club Arashi Kulm gratuliert Simon, Dominic, Alisha, Anna und Denis herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen. Die Vereinsmitglieder sind stolz darauf, solch talentierte und engagierte Sportler in ihren Reihen zu haben.



Adventsfenster in ganz Oberkulm

(pte) – Die Dorf- und Kulturkommission organisierte im Dezember die Adventsfenster. An 24 Orten wurde gebastelt, es wurden Dioramen erstellt und es wurde fleissig dekoriert. Ob aufwändig oder ganz schlicht, die Adventsfenster haben in Oberkulm Tradition. Die Schülerinnen und Schüler der Primarschule Neudorf haben wieder das grösste Fenster sehr farbenfroh und beeindruckend gestaltet. Bei der Eröffnung der meisten Adventsfenster gab es einen Apéro für die Bevölkerung. Das Dorfheftli zeigt stellvertretend für all die schönen Arbeiten ein paar Impressionen.



Weihnachtsmusical in der Neudorfturnhalle



(Eing.) – Mehr als 230 Besucherinnen und Besucher machten sich am 10. Dezember auf den Weg in die Neudorfturnhalle, um das Weihnachtsmusical der Freien Christengemeinde Oberkulm (ab 2024 neu Wyna Chile) und der Royal Rangers Jungscharen Oberkulm mitzuerleben. Das Musical «Kamel Kemailj», welches von einem generationenübergreifenden Team aufgeführt wurde, begeisterte Jung und Alt! Auf humorvolle, fröhliche und gleichermassen tiefgründige Art wurden die Zuschauer auf die wichtigste Mission von Kamel Kemailj und seinen zwei Artgenossen mitgenommen. Sie sind dem Stern nach Bethlehem gefolgt und haben dort Jesus, den König und Sohn Gottes, in der Krippe gefunden. Die Begegnung mit Jesus löste bei den Besuchern im Stall ein besonderes Gefühl der Wärme und des Friedens aus – der Start für etwas Neues. Im Anschluss an das Musical durften alle ein feines Mittagessen und Gemeinschaft untereinander geniessen.



LEIMBACH



**Sachbearbeiter/-in
Einwohnerdienste/Gemeindekanzlei**
40 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Gemeinde Leimbach
Brigitte Hodel
5733 Leimbach
brigitte.hodel@leimbach.swiss



REINACH



Verkaufsberater/-in Quickline-Shop
50 – 60 %
Per sofort oder nach Vereinbarung

Adrian Gerber
Leiter Quickline-Shop
062 765 64 63
adrian.gerber@ews-energie.ch



REINACH

reinach.ag

Mitarbeiter/in Werkdienst
100 %
Per 1. März 2024 oder nach Vereinbarung

Gemeindeverwaltung Reinach
Gemeinderat
Hauptstrasse 66
5734 Reinach
kanzlei@reinach.ch



UNTERKULM



Badmeister/-in
März – September
100 %

Regionales Schwimmbad
Mittleres Wynental
Claudia Simmen
079 720 50 47
c.simmen@urlink.ch



Finden Sie Ihre neuen Mitarbeiter.

Die Zeitung
mit Mehrwert

**Jetzt auf unserer
Jobplattform:**

jobs.dorfheftli.ch



Ich berate Sie gerne.

Nick Eisenegger
Werberberatung

062 765 60 00
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren fünfteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Fünfgangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



Käsegang: Schaffhauser Bölldünne, Eiger Bergkäse, Haselnuss



ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

Teig:

- Mehl	200 g
- Butterwürfel, kalt	100 g
- Wasser	55 g
- Salz	1 Prise
- Essig	1 EL

Füllung:

- Butter	80 g
- Zwiebel, in Streifen	550 g
- Zucker	1 Prise

- Salz	1 Prise
- Eiger Bergkäse, gerieben	150 g
- Muskatnuss	zum Abschmecken
- Weisses Pfeffer, gemahlen	zum Abschmecken
- Eier	2 Stk.
- Rahm	2 dl

Garnitur:

- Eiger Bergkäse	1 Stk.
- Haselnuss, ganz	100 g
- Schnittlauch, fein geschnitten	30 g
- Puderzucker	



ZUBEREITUNG

- Für den Teig: Mehl und Salz vermischen und mit der Butter zu einem groben Teig verreiben. Wasser und Essig begeben und kurz zu einem Teig kneten. Wichtig: nicht zu lange kneten. Den Teig zwischen zwei Backpapiere dünn auswallen, oberes Backpapier entfernen, der Kuchenform entsprechend rund zuschneiden und in das Blech legen. Für 30 Minuten kühlstellen.
- Haselnüsse auf einem Blech mit Backpapier bei 180 °C für 8 Minuten rösten. Mit Puderzucker berieseln und nochmal für 6 Minuten weiter rösten. Die Nüsse mit der Unterseite einer Pfanne brechen und auf die Seite legen.
- Für die Füllung: Butter in einer Bratpfanne bei mittlerer Stufe erhitzen. Die Zwiebelstreifen begeben und sofort ein wenig Salz und Zucker dazugeben. Langsam die Zwiebeln goldgelb ka-

ramellisieren lassen. Die Zwiebeln aus der Pfanne nehmen und auskühlen. Bergkäse, Eier und Rahm begeben und mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss abschmecken.

- Den Teig in der Kuchenform mit einer Gabel mehrmals einstechen. Die Zwiebel-Käsefüllung auf das vorbereitete Kuchenblech geben und glattstreichen. Den Ofen auf 200 °C Umluft vorheizen und die Bölldünne für 10 Minuten backen. Den Ofen auf 165 °C runterstellen und die Bölldünne nochmals für 30 Minuten backen. Am Ende kontrollieren, ob der Boden auch schön gebacken ist.
- Die Bölldünne in gleichmässige Stücke schneiden und warm im Teller anrichten. Mit frisch geriebenem Eiger Bergkäse, Schnittlauch und den Haselnüssen bestreuen. Den Gästen servieren und geniessen.

Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüssen.

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue und alles Gute im 2024. Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr wieder persönlich bedienen zu dürfen.

Eine Erfolgsgeschichte made im Thurgau

Hinter der Erfolgsgeschichte von Tröpfel stehen zwei starke Frauen: Die beiden Unternehmerinnen Patricia Dähler-Kraus und Esther Schaefer-Meier sind Erfinderinnen des alkoholfreien Schaumweins «Tröpfel» – der Kombination aus Schweizer «Trube» und «Öpfel». Beide sind verwurzelt im Thurgau und haben langjährige Erfahrung im Gastgewerbe und als Wirtinnen. Als 2005 die Promillegrenze in der Schweiz gesenkt wurde, waren die Zeit und die Früchte reif für Tröpfel DER ERSTE: Edler Trinkgenuss ohne Alkohol aus Schweizer Früchten. 2007 erhielten Patricia Dähler-Kraus und Esther Schaefer-Meier vom Kanton Thurgau einen Jungunternehmer-Preis, zudem gewannen sie im Verlauf der Zeit eine Gold-, Silber- und Bronzemedaille im Schweizer Regionalprodukte-Wettbewerb. Der Tröpfel erfreute sich von Beginn weg grosser Beliebtheit und zog schnell grössere Kreise und so entstanden Tröpfel DER ZWEITE und Tröpfel DER DRITTE. Mittlerweile werden jährlich über 70 000 Flaschen Tröpfel in den verschiedenen Geschmacksrichtungen produziert und schweizweit vertrieben. Alle Produkte von Tröpfel sind alkoholfrei, aus frischen Schweizer Früchten und vollständig vegan hergestellt.

Tröpfel DER ERSTE – Leicht süsslich



Die erste Schaumwein-Kreation ohne Alkohol aus Schweizer Trauben und Hochstamm-Äpfeln. Mit dem fruchtig-blumigen Tröpfel DER ERSTE dürfen wir seit 2005 tolle Erfolge feiern. Wir verwenden frische Schweizer Früchte, keine Aromen oder Konzentrate. Vegan hergestellt, prickelnd perlend.

Tröpfel DER ZWEITE – Leicht herb



Auch dieser alkoholfreie Schaumwein besteht zur Hauptsache aus Schweizer Trauben und Hochstamm-Äpfeln. Durch die Zugabe von Hopfen ist er etwas weniger süss im Vergleich zu Tröpfel DER ERSTE. Mit wunderbaren Noten, prickelnd und erfrischend ist Tröpfel DER ZWEITE seit 2008 erfolgreich auf dem Markt. Wir verwenden frische Schweizer Früchte, keine Aromen oder Konzentrate. Vegan hergestellt, prickelnd-perlend.

Wichtig: Tröpfel vor dem Öffnen mindestens acht Stunden in den Kühlschrank stellen! Eisgekühlt schmeckt er am besten! Preis pro Flasche: CHF 18.40

KV uf de Gmeind

Besch du kommunikativ, motiviert im Team z'schaffe, zor Zit ide Oberstufe (Niveau Bez./Sek.) ond hesch Inträsse s'KV uf de Gmeind kenne z'lehre?

Gärn lade mer dech ond dini Eltere a öise Info-Obe i:



Zischtig, 16. Januar 2024, 19 Uhr



**Gemeindsaal Unterkulm,
Hauptstrasse 22, 5726 Unterkulm**



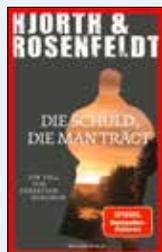
**Dech erwarte spannendi Facts über
d'Uusbildig, es Interview ond diversi Infoständ**

Mäld dech (ond dini Eltere) bis am 9. Januar 2024 a onder 062 765 78 70 oder stefanie.siegenthaler@menziken.ch.

Mer freue öis of dech!

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Die Schuld, die man trägt

Hjorth & Rosenfeldt, Rowohlt
Wunderlich, 2023

Beschreibung:

Im neu erschienenen achten Band der Reihe um den Kriminalpsychologen Sebastian Bergman werden verschiedene Elemente aus den vergangenen Bänden wiederaufgenommen und auf die bekannte, spannende Art und Weise wiedergegeben. Diesmal ist Sebastian Bergman ungewöhnlich persönlich involviert in eine Mordserie. Eine Frau wurde in einem Schweinemastbetrieb ermordet aufgefunden. An die Stallwand hat jemand in blutroten Buchstaben geschrieben: «Löse den Fall, Sebastian Bergman!»

Tipp von Yvonne Strobel:

Die Voraussetzung ist lediglich, dass man die vorhergegangenen Bände gelesen hat, dann steht einigen spannenden Winterleseabenden nichts mehr im Wege.

Als bekennender Fan der Geschichten rund um Sebastian Bergman kann ich diese Reihe herzlichst empfehlen. Obwohl die Hauptfigur vom ersten Band an kein Menschenfreund ist, wächst er einem irgendwie ans Herz. Wer detailverliebte, spannende Krimis mag, sollte sich diese nicht entgehen lassen.



Wili Wichtel und das Kindergarten-Abenteuer

Corinne Huwiler und
Anrdea Plüss, 2023

Beschreibung:

Wili, der kleine Hombergwichtel, kann es kaum erwarten: Er kommt endlich in den Kindergarten. Als es dann aber wirklich so weit ist, hat er plötzlich ein mulmiges Gefühl im Bauch. Er ist nun allein, ohne seine Eltern und Geschwister. Und auch sein Kindergartenweg macht ihm mächtig zu schaffen. Doch mit einem neuen Freund und ein bisschen Wichtelzauber schafft es Wili, ein stolzer und glücklicher Wichtelkindergärtner zu werden.

Tipp von Simone Huber:

Ganz nach dem Motto aus der Region für die Region empfehle ich dieses Bilderbuch wärmstens. Die Autorin wohnt in Birrwil und die Illustratorin in Beinwil am See. Der Wilibach liegt zwischen den beiden Dörfern und so ist denn auch der Name des Wichtels entstanden. Das Bilderbuch gefällt mir sehr, weil es so liebevoll illustriert ist und die Kinder miteinbezieht. Mit Sachen suchen und Fragen zum Mitdenken sind die Kinder schnell mittendrin. Eine abenteuerliche und fantasievolle Geschichte. Sie zeigt auf, dass mit Mut, Vertrauen und etwas Wichtelstaub alles gut kommt.

Matratzen-News

Wann ist es Zeit für eine neue Matratze?



Ein erholsamer Schlaf ist wichtig für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden. Eine gute Matratze ist der Grundstein für einen guten Schlaf. Sie sollte Ihre Körperposition optimal unterstützen und Ihnen ein gutes Gefühl von Komfort bieten. Die Lebensdauer einer Matratze beträgt in der Regel etwa 10 Jahre. Nach dieser Zeit hat die Matratze ihre Stützfunktion verloren und kann zu Rückenschmerzen, Verspannungen und anderen Schlafproblemen führen. Die Wahl der richtigen Matratze hängt von verschiedenen Faktoren ab, unter anderem von Ihrer Schlafposition:

Seitenschläfer sollten eine Matratze wählen, die den Schultern und Hüften ausreichend Halt bietet.

Rückenschläfer benötigen eine Matratze, die den Rücken in einer geraden Linie hält.

Bauchschläfer sollten eine Matratze wählen, die den Rücken nicht zu stark durchbiegt.

Eine gute Matratze ist eine wichtige Investition in Ihre Gesundheit. Nehmen Sie sich Zeit, um die richtige Matratze zu finden. So können Sie sicher sein, dass Sie erholsam schlafen und sich am nächsten Morgen ausgeruht und voller Energie fühlen. Finden Sie Ihre Traummatratze für einen erholsamen Schlaf. Wir bieten Ihnen eine kostenlose Beratung und Probeliegen an. So finden Sie garantiert die Matratze, die perfekt zu Ihnen passt.



Jan Hunziker
Inhaber/Fachverkäufer

Unser Tipp

Kommen Sie noch heute vorbei und probieren Sie verschiedene Härtegrade und Materialien aus. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in Ruhe Probe zu liegen und die richtige Matratze für Sie zu finden.



Möbelhaus Comodo AG
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

HAPPY NEW YEAR!

Die Regionalpolizei wünscht Ihnen einen erfolgreichen Start ins 2024, Gesundheit, Wohlergehen und einen respektvollen Umgang untereinander.

Geschätzte Leserinnen und Leser, wir blicken auf ein aufregendes Jahr zurück, welches wiederum geprägt war von unzähligen Ereignissen. Seien dies Verkehrsunfälle mit oder ohne Personenschaden, häusliche Gewalt, Einbruchdiebstähle, Fahrzeugaufbrüche, Brandereignisse, Todesfälle, Unfug und Sachbeschädigungen, verschiedenste Cyber- und Telefon-Betrugsformen und so weiter. In der Polizeilandschaft wird es nie langweilig.

Auf diesem Weg möchten wir Ihnen, den aufmerksamen Bürgerinnen und Bürgern, welche in der aktuellen Einbruchsaison stets ein Auge auf das Nachbargrundstück halten und verdächtige Wahrnehmungen sofort dem Polizeinotruf melden, danken. Trotz der Tatsache, dass wir praktisch rund um die Uhr in Quartieren und an sogenannten Hotspots für Sie unterwegs sind, sind wir angewiesen und dankbar über Ihre wertvollen Meldungen und Beobachtungen – welche helfen, Straftaten frühzeitig zu erkennen oder sogar zu verhindern oder zur Festnahme der Täterschaft zu führen.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wie jedes Jahr gibt es Gesetzesänderungen oder Anpassungen. Nachfolgend stellen wir Ihnen diese Punkte kurz vor:

Ab August 2023:

Die neue E- Vignette ist erhältlich (Bericht in der letzten Ausgabe).

Ab 1. März 2024:

Die Dauer der praktischen Fahrprüfung bei der Kategorie A wird verdoppelt. Somit dauert eine Prüfungsfahrt 60 Minuten pro Kandidat/-in.

Ab 1. April 2024:

Schnelle E-Bikes mit einer Tretunterstützung bis 45 km/h müssen zwingend mit einem Geschwindigkeitsmesser ausgerüstet sein oder nachgerüstet werden. Damit können die Höchstgeschwindigkeiten von Tempo-20- und Tempo-30-Zonen eingehalten werden.

Bis 31. Oktober 2024

Für die Nostalgiker/-innen unter Ihnen wird es schmerzlich sein. Der alte blaue Papierführerausweis muss zwingend bis spätestens zu diesem Zeitpunkt in einen neuen Führerausweis in Kreditkartenformat umgetauscht werden. Das Onlineformular finden Sie unter:

www.ag.ch/de/verwaltung/dvi/strassenverkehr/fuehrerausweise

Es guets Neus allersiits!

Ihre Regionalpolizei

Ein Blick auf das vergangene Jahr 2023

Das vergangene Jahr war spannend, herausfordernd und mit grossen Veränderungen verbunden. Hier die wichtigsten Highlights in Kürze.

Sanfte Renovation Akutabteilung



Im Mai konnten wir mit den Umbauarbeiten für die sanfte Renovation der Akutabteilung beginnen. Abgestimmt mit einem schönen Farbkonzept, welches dem Ambulatorium im vierten Stock angelehnt ist, wurden die Zimmer mit neuen Möbeln, neuen Böden und neuen Sanitäranlagen ausgestattet. Zudem haben wir für unsere halbprivat- und privatversicherten Patientinnen und Patienten einen separaten Bereich mit erhöhtem Komfort geschaffen.



Damit unsere Patientinnen und Patienten trotz des Baulärms den Aufenthalt bei uns geniessen konnten, wurden Goodie-Bags mit Ohropax verteilt. Die Süsse Leckerei aus der Bäckerei Sollberger wurde sehr geschätzt und wird weiterhin abgegeben, bis die komplette Renovation abgeschlossen ist.

Neuer Zugang zu unserer Notfallstation



Mit der neuen Notfall-Triage sind wir nun noch effizienter und können unsere Patientinnen und Patienten schneller ver-

sorgen. Die Anmeldung von Notfällen erfolgt seit Dezember ausschliesslich über das Fachpersonal der Notfallstation und nicht mehr über die Zentrale am Haupteingang. Ein eigener Wartebereich für unsere Notfallpatientinnen und Notfallpatienten bietet Diskretion und Nähe zu den Fachpersonen. Zudem wurde ein sogenannter «Fast-Track» Raum errichtet, welcher für ambulante Behandlungen zur Verfügung steht.

Eröffnung Hausarztpraxis Menziken



Ebenfalls im Mai durften die Türen der Hausarztpraxis Menziken öffnen. Unter der Leitung von Dr. med. Peter Siegenthaler bietet die Praxis eine optimale Ergänzung zu unserem Spitalangebot und ermöglicht – falls notwendig – eine effiziente Triage von Patientinnen und Patienten. Von Montag bis Donnerstag ist die Hausarztpraxis jeweils von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 16 Uhr telefonisch erreichbar. Sprechstunden werden von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr angeboten.

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1, 5737 Menziken
062 765 31 31
www.spitalmenziken.ch

Husten, ein Schlaf-Räuber ...



Vor allem in den kälteren Jahreszeiten stehen Infektionen der Atemwege, insbesondere Husten, oben auf der «Hitliste». In diesen Zeiten stehen oft erschöpfte Eltern in der Kinderapotheke und klagen über starken Husten ihres Kindes.

Husten kann viele Ursachen haben. Am häufigsten tritt der «banale» Husten, welcher die Erkältung begleitet, auf. Erkältungen gehören bei Kindern zum Alltag. Bis zu acht Erkältungsepisoden pro Jahr sind normal. Wenn sich diese in der kalten Zeit häufen und aneinanderreihen, erwecken sie bald den Eindruck, dass es sich um eine einzige hartnäckige Erkältung handelt, welche einfach nicht verschwindet. Auch wenn dieses «Training» für den Aufbau der Immunabwehr wichtig ist, können solche Episoden die Eltern schon mal an den Rand der Verzweiflung bringen.

Ein ganz gemeiner Schlafräuber für Gross und Klein ist der sogenannte «falsche Krupp» oder Pseudokrupp. Der eigentliche oder echte Krupp bezeichnet nur die starken Hustenanfälle der Diphtherie. Beim Pseudokrupp handelt es sich jedoch um eine Kehlkopfentzündung, ausgelöst durch Erkältungsviren. Bei Kleinkindern sind die Atemwege noch eng. Durch die Anschwellung der Schleimhäute unmittelbar unterhalb der Stimmbänder kommt es meistens erst zu Heiserkeit und in der Regel nach dem ersten Schlaf zum typischen bellenden Husten mit Atemnot und pfeifendem Atemgeräusch. Ca. 5% aller Kinder zwischen sechs Monaten und sechs Jahren reagieren empfindlich und leiden immer wieder darunter.

Während des Anfalls ist es wichtig, das Kind aufzurichten und selber ruhig zu bleiben. Denn die Unruhe überträgt sich leicht auf das Kind und verstärkt so die Atemnot. Durch Einatmen von kühler, frischer Luft beruhigt sich die Situation meistens. Die Anfälle können sich jedoch noch eine bis zwei Nächte lang wiederholen. Nach dem ersten Anfall sollte ein Arzt konsultiert werden. Der Arzt kann schnell wirksame Medikamente verschreiben. Auch homöopathische Mittel aus der *Kinderapotheke* können eingesetzt werden und wirken gut. Die Medikamente sollten immer in Reichweite liegen, damit bei einem erneuten Anfall rasch gehandelt werden kann.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: Vika_Glitter auf Pixabay

Die inverse Schulterprothese



1985 hatte der Franzose Paul Grammont die aussergewöhnliche Idee, eine Schulterprothese zu entwickeln, bei der sich die Kugel nicht an der Oberarmseite befindet, sondern auf der ehemaligen Gelenkpfannenseite des Schulterblatts. Die Pfanne ist dann dementsprechend auf der Seite der früheren Kugel.

Hiermit lassen sich Verschleisserkrankungen der Schulter behandeln, bei denen höhergradige, nicht mehr rekonstruierbare Sehnenläsionen vorhanden sind. Beim älteren Menschen ist dies an der Schulter wesentlich häufiger der Fall als eine Arthrose, also einem Knorpelverschleiss der Gelenkflächen.

An Hüfte und Knie kommt es wegen der Gewichtsbelastung eher zu Knorpelverschleiss, an der Schulter aufgrund der geringeren Gewichtsbelastung und der grösseren Beweglichkeit und der damit höheren Sehnenbelastung eher zum Sehnenverschleiss.

Durch die Überlastung der Natur durch das Umkehren der Gelenkteile können Patientinnen und Patienten heute meist auch noch schmerzarm und gut

die Schulter bewegen, obwohl keine Sehnen mehr vorhanden sind und vorher ein schmerzhaftes und schlecht bewegliches Gelenk bestanden hat.

Auch bei stark verschobenen Oberarmkopfrühen oder Arthrosen bei gleichzeitigem Sehnenverschleiss beim älteren Patienten ist die inverse Prothese heute das Implantat der Wahl.

Die Operation ist standardisiert, dauert ca. 75 Minuten und benötigt eine Vollnarkose. Meist wird kurz vor der OP ein Schmerzkatheter an ein Nervengeflecht gelegt, welches Arm und Schulter schmerztechnisch versorgt. Wirkt dieser regelrecht, hat der Patient / die Patientin nach der Operation keine Beschwerden.

Aber auch hier können wie bei jeder anderen Operation Komplikationen auftreten. Über diese wird vor der Operation ausführlich aufgeklärt. Sie sind insgesamt selten, kommen jedoch leider vor.

Nach wenigen Tagen kann die Physiotherapie ambulant weiter durchgeführt werden. Eine Kontrolle findet nach ca. 10 Tagen, 6 und 12 Wochen in der Praxis statt. Meist können die Patientinnen und Patienten nach 6 Wochen schon den Arm über Schulterhöhe heben. Das Ziel der Operation ist jedoch die Schmerzreduzierung. Diese ist das eigentliche Ziel der Operation und wird meist erreicht.

Dr. med. Michael Kettenring

«-MAB»



Vor 10 Monaten hatte die 14-jährige Lagottohündin nachts eine Krise. Die Besitzerin dachte sogar, sie könnte sterben. In Tat und Wahrheit hatte sie aber «nur» starke Gelenkschmerzen wegen einer Arthrose und konnte daher kaum mehr aufstehen. Mit Schmerztabletten ging es ihr dann etwas besser, aber bereits wenige Wochen später lahnte sie wieder, diesmal wegen eines Kreuzbandrisses. In diesem Alter wollten wir weder der Hündin (körperlich) noch der Besitzerin (finanziell) eine Operation zumuten. Trotzdem brauchte die Hündin langfristig eine gute Schmerzkontrolle.

Statt täglich Tabletten zu verabreichen, welche Magenprobleme verursachen können, wie auch Nieren und Leber belasten, fragten wir die Besitzerin, ob sie ein modernes Medikament ausprobieren möchte? Wie in der Humanmedizin kommen auch im Veterinärbereich Medikamente auf den Markt, welche mit Antikörpern Rezeptoren blockieren, damit eine Reaktion des Körpers nicht stattfinden kann (in diesem Fall die Schmerzauslösung). Die Namen dieser Wirkstoffgruppen enden immer mit

«-mab», was für «monoclonal Antibodies» steht, also «Antikörper für nur einen Rezeptor». Da diese Antikörper Eiweisse sind, kann man sie nur als Injektionen verabreichen. In Tablettenform würde unser Verdauungssystem die Substanzen zerlegen und unwirksam machen. Die genannte Hündin sprach sehr gut auf die Therapie an und so folgten in monatlichem Abstand weitere Spritzen. Nach einem halben Jahr begannen wir die Injektionsintervalle auszudehnen und aktuell meldet sich die Besitzerin jeweils, wenn ihr Vierbeiner wieder etwas mehr Mühe beim Aufstehen zeigt, um einen neuen Termin zu vereinbaren. Beim Spritzen gibt «Sissi», so heisst die Lagottodame, ihrem Namen zwar alle Ehre und will sich davor drücken. Beim Guetzli danach steht sie aber zuvorderst und hat das Ganze wohl schon wieder vergessen, bis wir sie dann nach ca. 2 Monaten wieder sehen, wenn die Beschwerden zunehmen.

Übrigens, auch bei Katzen gibt es ein entsprechendes Präparat. Da Katzen ihre Schmerzen aber besser zu verstecken wissen, wird dies von Besitzern weniger bemerkt. Dazu kommt, dass die Katzen auch sehr gut auf die altbewährten Medikamente ansprechen, wodurch die teure neue Therapieform weniger oft zum Zug kommt.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Cemmerton auf Pixabay

Gänseverhalten – was heisst da «dumme Gans»?



Unsere Hausgänse stammen von den wildlebenden Graugänsen ab, die vor allem in Mitteleuropa heimisch sind. Sie unterscheiden sich von Enten durch ihre Grösse und längerem Hals. Zudem sind im Unterschied zu den Entenarten die beiden Geschlechter praktisch gleich aussehend. Durch Züchtungen (Domestikation) sind mehr als ein Dutzend Gänserassen entstanden, die je nach Zuchtziel als Lege- oder Mastrassen hervorgegangen sind. Die wildlebenden Graugänse haben wie die übrigen Wasservogelarten ritualisierte Balz- und Paarungsweisen entwickelt. Unter ihnen kommt dem sogenannten Triumphgeschrei die grösste Wirkung zu. Während der Werbung unternimmt das Männchen (Ganter) einen echten oder scheinbaren Angriff auch auf stärkere Gegner und stösst beim Zurückkehren zur umworbenen Gans unter Hals- und Kopfhochrecken ein lautes, trompetenartiges Geschrei aus. Stimmt die weibliche Gans in dieses Triumphgeschrei ein, so ist die Ehe geschlossen. Die Partnerschaften halten meist lebenslang, ja sogar nach dem Tod des Partners bleibt der Zurückgebliebene für den Rest des Lebens allein. Gänse sind hoch soziale Tiere. Die wildlebenden Graugänse leben oft in Gänse-Clans zusammen, die von Weibchen dominiert sind. Dabei bilden sie sogenannte «Kindergärten», die bis zu 100 Küken (Gössel) umfassen. Dies hat vor allem für die Gössel im ersten Lebensjahr den Vorteil, dass sie vor Feinden wie Füchsen, Greifvögeln und Mardern besser geschützt sind. Gänse besitzen eine ausgeprägte soziale Intelligenz, vergleichbar mit derjenigen von Menschen. So kennen sie in einer Gruppe jede und jeden persönlich. Gänse merken sich zum Beispiel die Vorlieben ihrer Gefährten und sie wissen in der Gruppe ganz genau, wer wen mag oder eben auch nicht. Der berühmte Verhaltensforscher Konrad Lorenz hat sich

zeitlebens mit Graugänsen beschäftigt und verschiedene interessante Verhaltensweisen entdeckt. Besonders intensiv erforschte er die Nachfolgeprägung der Gänse: Die Küken müssen nach dem Schlüpfen erst lernen, wer die Mutter ist. Sie verfügen also über kein angeborenes «Erscheinungsbild» der Mutter. Sie nähern sich in den ersten Stunden nach dem Schlüpfen allen Objekten in ihrer Umgebung, die sich bewegen und regelmässig Lautäusserungen von sich geben. Nach wenigen Minuten Aufenthalt in deren Nähe verfolgen die Küken es nahezu bedingungslos. In natürlicher Umgebung ist jenes Tier, das die Eier erbrütet hat und alle fremden Individuen vom Nest fernhält – normalerweise die Mutter. Die Prägung dient den Jungen zum Schutz und ermöglicht den Zusammenhalt, da sie nach dem Schlüpfen sofort weglaufen können (sogenannte Nestflüchter). Lorenz sorgte wiederholt dafür, dass nur er selbst sich nach dem Schlüpfen von Küken in deren unmittelbarer Nähe aufhielt. Dies hatte zur Folge, dass die Gössel auf Lorenz geprägt wurden und ihm nachfolgten, wohin auch immer er lief. Damit zeigte er, dass die Nachfolgeprägung auch auf Menschen und andere bewegliche Objekte Gültigkeit hat. Lernen durch Prägung findet statt, ohne dass Belohnung oder Bestrafung eine Rolle spielen. Lernen durch Prägung unterscheidet sich daher fundamental von einer Lernform wie dem Lernen durch Erfahrung oder einer Problemlösung durch Versuch und Irrtum. Prägung ist dadurch gekennzeichnet, dass sie nur in einer bestimmten Zeitspanne stattfinden kann, die daher als «sensible Lebensphase» bezeichnet wird. Prägung ist also nicht nachholbar. In welchem Alter diese Phase ist und wie lange sie dauert, kann je nach Tierart sehr unterschiedlich sein. Prägung ist unwiderruflich. Das durch sie Gelernte wird besonders schnell und effektiv gelernt und «auf Lebenszeit» behalten. Zumindest werden die durch Prägung erworbenen Auslöser (Schlüsselreize) auf Dauer bevorzugt.

Qualität bleibt die gleiche: Nach 35 erfolgreichen Jahren kommt die Hans Lang Gartenbau AG in neue Hände

Sehr geehrte Kunden, Geschäftspartner und Freunde

Nach 35 erfolgreichen Jahren als stolze Eigentümer der Hans Lang Gartenbau AG möchten wir Ihnen mitteilen, dass wir eine bedeutende Entscheidung getroffen haben. Auf den 1. Januar 2024 übergeben wir unseren tollen Betrieb an den langjährigen und hochgeschätzten Mitarbeiter Andreas Kohler. Andreas Kohler hat sich bei uns im Laufe der Jahre als zuverlässiger und engagierter Lernender, Vorarbeiter und Bauführer bewiesen. Wir sind überzeugt, dass er die Firma mit der gleichen Hingabe und Professionalität führen wird, die Sie von uns gewohnt sind. Seine tiefe Verbundenheit mit dem Unternehmen und sein umfassendes Fachwissen machen ihn zu einer geeigneten Wahl für diese Aufgabe. Wir möchten uns bei Ihnen allen herzlich für die langjährige Unterstützung, die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die zahlreichen Aufträge bedanken, die dazu beigetragen haben, unseren Betrieb zu dem zu machen, wie er heute dasteht. Es war uns eine Ehre, für Sie tätig zu sein, und wir sind zutiefst dankbar für das entgegengebrachte Vertrauen. Mit der Geschäftsübergabe beginnt ein neuer Abschnitt für die Hans Lang Gartenbau AG. Wir sind überzeugt, dass die Traditionen und

Qualitätsstandards, die Sie von uns kennen, weiterhin gepflegt werden. Das Geschäft in neuen Händen bleiben die schönen Erinnerungen der vergangenen Jahre bestehen. Wir sind dankbar für die gemeinsamen Erfahrungen und stolz, Teil Ihrer Gartenprojekte gewesen zu sein. Auch unter der neuen Leitung erhalten Sie durch ein top motiviertes Team weiterhin einen exzellenten Service und erstklassige Arbeiten. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre fortwährende Unterstützung. Mit herzlichen Grüßen wünschen wir Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Wir sagen Danke und auf Wiedersehen. Hans und Liane Lang



Sagen Adieu und Danke: Liane und Hans Lang

Danke für so viel Herzblut und Engagement während der 35 erfolgreichen Geschäftsjahre! Wir sind stolz auf euch. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch von Herzen alles Gute. Wir haben euch lieb.

Marcia, Gabi, Maicol mit Mila, Yuri, Xuxa und Manni



*Liane und Hans Lang mit
Nachfolger Andreas Kohler.*

Neues umsetzen, Altbewährtes weiterführen

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner, Freunde und Bekannte – gemeinsam erreichen wir Grosses!

Als neuer Inhaber und Geschäftsführer übernehme ich ab dem 1. Januar 2024 voller Stolz und mit viel Freude die Hans Lang Gartenbau AG.

Mit der Weiterbildung zum Fachmann Unternehmensführung im Bereich KMU spriessen aus Optimismus neue Chancen und Möglichkeiten. Mit dem hoch motivierten Team unter neuer Führung, in enger Zusammenarbeit und mit der starken Unterstützung meiner Familie werden wir uns allen neuen Herausforderungen und Aufgaben stellen und zusammen daran wachsen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen in die Zukunft zu gehen.

Mit kundenorientierter Beratung im Voraus, dem hoch kompetenten Fachwissen und der langjährigen Erfahrung des gesamten Teams bei der Ausführung Ihrer Projekte erfüllen wir täglich Ihre Wünsche und Bedürfnisse zu allen Facetten des Garten- und Landschaftsbaus.

Voller Energie und Ideen freue ich mich mit meinem Team, Neues umzusetzen und Altbewährtes weiterführen.

Herzliche Grüsse
Andreas Kohler

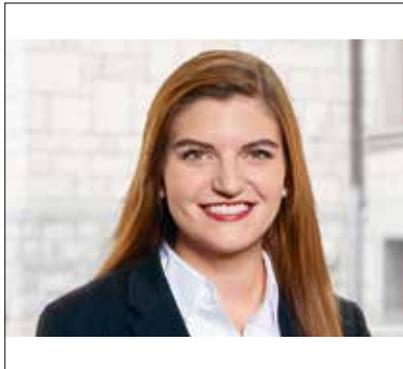


Hans Lang Gartenbau AG, 5734 Reinach, 062 771 92 17, www.langgartenbau.ch



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch



**Rasch, unkompliziert, lokal:
Im Schadenfall sind wir für Sie da.**

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

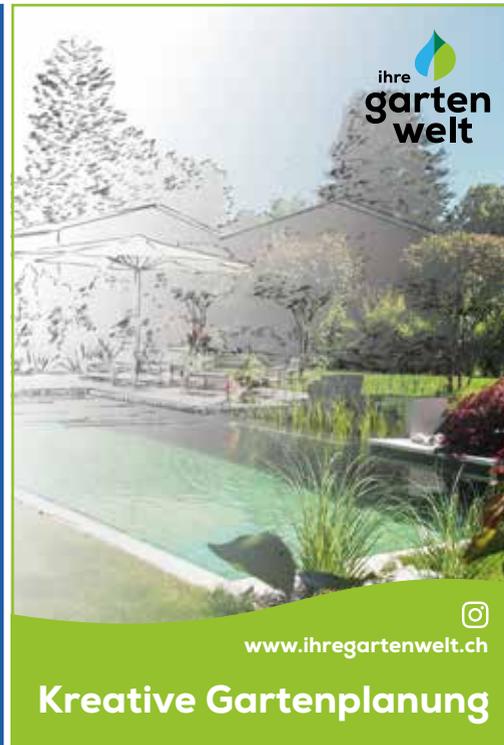
1587989

LIEBI + SCHMID AG
Verkauf Service Vermietung Reparatur

 **Haushaltsgeräte
Küchenbau
Reparaturen**

*Reparaturen aller Marken,
egal wo Sie gekauft wurden!*

**24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10**

ihre garten welt

 www.ihregartenwelt.ch

Kreative Gartenplanung

Neues von der Volkshochschule Wynental

Der Winter ist nun definitiv eingekehrt. Wir starten mit vollem Elan in das neue Jahr. Um die kalten Wintertage zu verkürzen, wartet unser Programm mit spannenden Highlights auf. Ob heimeliges Arbeiten mit Schnur oder feine Düfte, die uns wärmen, es ist sicher für alle etwas dabei. Mit den Lesungen von Blanca Imboden und Marcel Huwyler stehen zwei besondere literarische Highlights an.

Unter Bären – eine spannende Live-Reportage

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19 Uhr
Aula Schule Breite Reinach, Kosten CHF 25.–
Es wird um eine Anmeldung gebeten. Spontanbesuche möglich.

Bäume schneiden (Zusatzkurs)

Samstag, 20. Januar 2024, 10 – 17 Uhr
Trolerhof Menziken, Kosten CHF 110.–
Anmeldung bis 6. Januar 2024



Makramee, eine alte Technik neu entdeckt (Zusatzkurs)

Samstag, 20. Januar 2024, 9 – 12 Uhr

Menzoschulhaus Menziken, Kosten: CHF 85.–
Anmeldung bis 9. Januar 2024

Duftapotheke – sanfte Helfer für den Alltag

Montag, 12. Februar 2024, 19 – 22 Uhr
Menzoschulhaus Menziken, Kosten: CHF 65.–
Anmeldung bis 26. Januar 2024

Dinner – Lesung mit Blanca Imboden

Samstag, 17. Februar 2024, 18 Uhr
Rest. Züribeck Reinach, Kosten: CHF 90.– inkl. Dreigang-Menu
Anmeldung bis 27. Januar 2024



Lesung mit Marcel Huwyler

Donnerstag, 29. Februar 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: CHF 20.–



Besuch Stiftsbezirk St. Gallen

Sonntag, 3. März 2024, 7.45 Uhr
Treffpunkt beim Bahnhof Menziken, Kosten: 115.–

Fake-News oder Fakt – die schwierige Suche nach Wahrheit gestern und heute

Dienstag, 14. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: 20.–

Wasseradern? Wasseradern sind Störzonen und können krank machen

Donnerstag, 21. März 2024, 19.30 Uhr
Aula Breiteschulhaus Reinach, Kosten: 20.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Gemeinsam in die Zukunft

Das Traditionshaus Urs Zuber AG wurde per 1. Januar 2024 in die Drucksachenexpress AG integriert. Beide Druckereien aus der Region Wynental stärken somit ihren Kernbereich der Marketing- und Drucksachenproduktion am Standort Gontenschwil und gehen gemeinsam als Drucksachenexpress AG in die Zukunft.



Die Geschäftsleitung der Drucksachenexpress AG: Yves Gautschy, Peter Samuel Senften, Tamara Senften und Sascha Sollberger.

(Eing.) – Yves Gautschy wird neuer Verkaufsleiter der Drucksachenexpress AG, welche in Zukunft sämtliche Bereiche von Klein- bis Grossauflagen im Standard- und Premiumdrucksachensegment anbietet. Die schon seit Jahren bestehenden Synergien können so zum Vorteil der Kunden noch gezielter umgesetzt werden. Das neue Mitglied der Geschäftsleitung, Yves Gautschy, absolvierte in der Drucksachenexpress AG bereits seine Lehre als Drucktechnologe, kennt den Betrieb bestens und pflegt mit der Inhaberfamilie Senften schon seit Jahren ein sehr freundschaftliches Verhältnis. Der Produktionsstandort in Reinach blieb bis am 31. Dezember 2023 bestehen und die Urs Zuber

AG produzierte in gewohnter Qualität weiter. Per 1. Januar 2024 wird die Betreuung aller Kunden/-innen nahtlos durch die Drucksachenexpress AG am Produktionsstandort in Gontenschwil übernommen.

An dieser Stelle bedanken wir uns auch bei Werner Gautschy sowie Bernhard Zuber, welche das Familienunternehmen Urs Zuber AG die letzten Jahre zusammen mit der Unterstützung von Yves Gautschy erfolgreich geleitet haben. Sie gehen nun nach vielen Jahren in der grafischen Branche neue Wege.

KUKUK 24 PRÄSENTIERT

OBERKULM
UNTERKULM
TEUFENTHAL
KUKUK
KULTURREGION

GILBERT & OLEG
ROBIN HOOD – The great Resist

Gilbert & Oleg besingen mit der weltbekanntesten Legende von Robin Hood den Mut und das Aufbegehren gegen Unterdrückung und die Sehnsucht nach einem freien Leben und streiten darüber, wer der „Robin Hood des 21. Jahrhunderts“ ist und was er zu tun hätte.

Fr. 12.01.2024, 20:00 Uhr, MZH Teufenthal
Eintritt: CHF 25.00 / 15.00 (Student)

**DRUCKPRODUKTE
AUS IHRER REGION.**

kromerprint.ch

Kromer Print AG
Industrie Gexi
Karl Roth-Strasse 3
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 33 33
kontakt@kromerprint.ch

KROMER
Print AG

Döbéli

MALERGESCHÄFT AG

5726 Unterkulm | 062 776 12 49 | malerdoebeli.ch

Alterszentrum Mittleres Wynental
5727 Oberkulm, www.az-oberkulm.ch
062 768 81 81 (Tischreservation Kafi direkt)

**AKTUELL: HERBSTKARTE MIT
KALBSLEBERLI UND SUURE MOCKE**

MUSIK IM KAFI:
04.01.: Agnes und Franz
18.01.: Trio Lüthold
01.02.: Oldie Singers

Hit 01.01. – 07.01.: Maispoullardenbrust, Safranrisotto
Hit 08.01. – 14.01.: Lachs-Stückli, Safran-Tagliatelle
Hit 15.01. – 21.01.: Puleflügeli im Chörbli, Pommes
Hit 22.01. – 28.01.: Guinness-Stew (Rind), Kartoffelstock
Hit 29.01. – 04.02.: Pan. Pouletschnitzel, Gemüse, Pommes

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr – Sonn- und Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

GEWERBE-RUNDREISE DURCH BEINWIL AM SEE

4. MAI 2024

GEWERBEKARUSSELL

BEINWIL AM SEE



gewebekarusell.ch

Entrümpelungs-Hit

Packen Sie es an!

4 m³ Sperrgutmulde randgefüllt

Inklusive Transport, Entsorgung und MWST

Region Wynental • Seetal • Aarau • Lenzburg • Muri

Pauschalangebot CHF 360.– gegen Vorauszahlung

Rufen Sie uns an!



118. Aargauer

Kantonalschwingfest

Menziken




20. – 22. Juni 2025



1928

SCHWINGKLUB

KREIS KULM



Setzt in ihrem Coiffeursalon auf Nachhaltigkeit: Edith Kaspar mit Schnitthaaren für die Wiederverwertung und an der Refill-Bar.

Coiffeur Punkt setzt mit Haaren auf Nachhaltigkeit

Im Sammeln und Rezyklieren verschiedenster Materialien gehört die Schweiz zur Weltspitze. Es gibt fast nichts, was bei uns nicht einer Wiederverwertung zugeführt werden kann. Die Liste ist entsprechend lang. Auch Haare, wie sie im Coiffeursalon Punkt in Gränichen anfallen, gehören dazu.

(tmo.) – Richtig gelesen: Haarrecycling gibt es tatsächlich. Eine gute und sinnvolle Sache, wie auch Edith Kaspar, Inhaberin von Coiffeur Punkt an der Mitteldorfstrasse 35 in Gränichen, findet. Seit 2021 macht sie bei diesem nachhaltigen Projekt mit. «Haare haben die Fähigkeit, das Fett der Kopfhaut aufzusaugen», sagt Edith Kaspar. Dies macht man sich im Ausland zum Beispiel bei Ölkatastrophen zunutze. Die in gebrauchte Orthopädiestrümpfen abgefüllten Haare werden zu Schläuchen verarbeitet und kommen dann als Ölsperren zum Einsatz. Bei uns in der Schweiz werden die Schnitthaare zu Absorbermatten verarbeitet. Diese verhindern, dass ausgelaufenes Öl oder andere gefährliche Substanzen ins Grundwasser gelangen. Hinter diesem Projekt stehen Récup'Hair als Recycling-Abholdienst für Coiffeursalons und die Barec Groupe aus Ecublens VD als einer der grössten Recyclingspezialisten der Schweiz. «Einmal im Monat werden die Haare bei uns abgeholt», sagt Edith Kaspar. Mitgenommen werden dann auch die verschiedenen

Kartonverpackungen, Shampooflaschen, Plastik- und Alutuben, PET, Mèche-Papierfolien etc., welche im Keller des Coiffeursalons in mit Plastiksäcken ausgestaffierten Pappboxen fein säuberlich gesammelt werden. Nachhaltigkeit und die Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks geht bei Coiffeur Punkt aber über das Sammeln der Schnitthaare hinaus. Verminderung des Plastikmülls heisst das Zauberwort. An der Refill-Bar können «Authentic Beauty»-Produkte wie Shampoo und Conditioner in spezielle Flaschen, welche aus 90 Prozent rezykliertem Kunststoff bestehen, nachgefüllt werden.



Fachbetrieb für alle Marken



Opel- und
Chevrolet-Spezialist



EVENT GARAGE GMBH Brühlstr. 328, 5732 Zetzwil, 062 773 22 18, info@eventgarage.ch

Zeit für eine neue Website?



- **Optimiert für Desktop, Laptop, Tablet und Phone**
- **Inhalte selber bearbeitbar**
- **Faires Preis-/Leistungsverhältnis**

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS

WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch



Vertragsunterzeichnung mit Daniel Schaffhauser, Res Mäder und Marc Bolliger (v.l.). Rechts: Vertreter des Schwingfest-OK.



Königssponsor für Kantonalschwingfest Menziken 2025

Das Aargauer Kantonalschwingfest vom 20. bis 22. Juni 2025 in Menziken wirft seine Schatten voraus. Gespräche mit möglichen Sponsoring-Partnern, welchen den Grossanlass finanziell unterstützen, laufen auf Hochtouren. Vor Weihnachten konnte der Vertrag mit dem Getränkeunternehmen Feldschlösschen als Königssponsor unter Dach und Fach gebracht werden.

(tmo.) – Dass sportliche Veranstaltungen dieser Grössenordnung ohne Sponsoring-Partner finanziell nicht gestemmt werden können, ist kein Geheimnis. Freude herrscht deshalb beim OK des Aargauer Kantonalschwingfestes von 2025 in Menziken, dass ein wichtiger Vertrag unter Dach und Fach gebracht werden konnte. Feldschlösschen unterstützt den Hosenlupf im Oberwynental als Königssponsor und setzt damit ein weiteres starkes Zeichen für den Schwingsport und ein Stück Schweizer Tradition. So, wie der Schwingsport zu einer Schweizer Tradition zählt, gehört auch Feldschlösschen mit Hauptsitz in Rheinfelden seit 1876 zu einem Stück Schweizer Brautradition. Ein Sponsoring-Partner, der also perfekt zu einem Schwingfest wie dem Aargauer Kantonalen in Menziken passt. Kurz vor Weihnachten reisten Vertreter des OKs nach Rheinfelden, wo die Unterschriften unter den Königsvertrag gesetzt wurden. Empfangen wurde die Oberwynentaler Delegation im beliebtesten Schloss der Schweiz von

Daniel Schaffhauser (Verkaufsleiter Zentralschweiz) und von Marc Bolliger (Sales Manager). «Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Fest und die Zusammenarbeit mit dem gut aufgestellten OK», wie Daniel Schaffhauser sagte. Im Vorfeld der Vertragsunterzeichnung ging es auf eine spannende Reise durch die Rheinfelder Bierwelt, die ihren Anfang bei den beiden Gründern und Pionieren Theophil Roniger und Matthias Wüthrich – dem Brauer und dem Bauer – hatte. Das Degustieren der Biervielfalt rundete den Besuch in Rheinfelden ab.



Asana Spital Menziken erhält Qualitäts-Zertifikat

Das Asana Spital Menziken wurde von der renommierten Zertifizierungsstelle SanaCERT Suisse bereits zum vierten Mal in Folge mit Bestnoten ausgezeichnet. Die Zertifizierung würdigt die herausragende Qualität seiner Dienstleistungen sowohl im Akutspital als auch im Pflegeheim.

(Eing.) – Das Zertifikat wurde nach einem anspruchsvollen 2-tägigen Audit verliehen, bei welchem das Asana Spital Menziken hervorragende 30 Punkte erreichte. Diese Zertifizierung bezieht sich nicht nur auf medizinische und pflegerische Aspekte, sondern umfasst sämtliche Dienstleistungen im gesamten Spektrum der Einrichtung – von Rettungsdienst und Notfall bis hin zu Küche, Hauswirtschaft oder technischem Dienst.

Im Audit überprüft werden dabei sowohl die Einhaltung und aktive Anwendung der Qualitätsstandards sowie die kontinuierliche Verbesserung der Dienstleistungen und Prozesse. Also, ob die Prozesse und Richtlinien auch gelebt und in der täglichen Arbeit angewendet werden.

«Mir läbed Nöchi» – dieses Motto ist der tägliche Ansporn für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Belegärztinnen und Belegärzte am Asana Spital Menziken. Die Qualität der erbrachten Leistungen ist der direkte Massstab für ihre hingebungsvolle Arbeit zugunsten der Patientinnen und Patienten sowie Bewohnerinnen und Bewohner.

Diese externe Bestätigung eines funktionierenden Qualitätsmanagements ist eine Vorgabe des Kantons Aargau und sichert der Asana Gruppe AG (mit seinen Spitälern in Leuggern und Menziken) auf kantonaler Ebene den Verbleib auf der Spitalliste.

Das Audit erfolgt gemäss den strengen Vorgaben der schweizerischen Branchenstandards für das Gesundheitswesen. Die Kriterien für diese Zertifizierung, welche höchste Ansprüche an die Einrichtungen stellt, wurden durch Fachspezialisten formuliert.

SanaCERT Suisse, eine ISO-zertifizierte, unabhängige Zertifizierungsstelle, führt die Prüfung gemäss ISO-zertifizierten Verfahren durch. Diese erfolgt im Rahmen eines zweitägigen Audits vor Ort durch Experten aus anderen Spitälern und Pflegeheimen.

Durch diese erneute Zertifizierung festigt das Asana Spital Menziken seine Position als führendes Gesundheitszentrum der Region AargauSüd und unterstreicht seine Bedeutung als bedarfsgerechter und qualitativ hochwertiger Anbieter in der Gesundheitsversorgung.

Das Asana Spital Menziken

Das Asana Spital Menziken stellt als regionales Gesundheitszentrum mit rund 80 Betten im Akutspital und Pflegeheim die medizinische Grundversorgung der Region aargauSüd sicher. Rund 300 Personen arbeiten im Asana Spital Menziken. Gleichzeitig ist das Regionalspital ein wichtiger Ausbildungsbetrieb und trägt damit dazu bei, den Nachwuchs in den im Spital beschäftigten Berufsbildern sicherzustellen und zu fördern. www.spitalmenziken.ch

9 DAYS DETOXKUR

Repower your Body



WARUM CLEAN 9?

- **Körper wird gereinigt, von Schadstoffen befreit/entgiftet**
- **Energie steigert sich enorm**
- **Kopfschmerzen/Migräne werden weniger**
- **Besserer Schlaf**
- **Gewichtsverlust, dauerhaft, erfolgreiches Gewichtsmanagement, kein Jojo-Effekt**
- **Stoffwechsel wird optimiert**
- **schöneres Hautbild**
- **Muskelaufbau wird danach leichter**



**STARTE GESUND INS NEUE JAHR
JANUAR/FEBRUAR 15% RABATTCODE
UND NUR CHF 121.70 BEZAHLEN
CODE: aloeshopbianca-detox2024**

**Beratung & Betreuung:
Bianca Treier, Mobile: 079 715 43 15**



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 12. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. Juli	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. Juli	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 09. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 24. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 31. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 08. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 13. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 28. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 11. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 26. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa. 07. Dezember	Christchindlimärt
Sa. 29. Juni	Jubiläumsfest 10.00 – 14.00 Uhr	Sa. 07. Dezember	15.00 – 20.30 Uhr
		Fr. 13. Dezember	17.30 – 20.00 Uhr
		Sa. 28. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung.
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>